

## weber.prim 802

### Haftgrundierung Bodenausgleich

#### Verdünnbares Haftgrundierungskonzentrat zur Vorbehandlung von Untergründen

##### Anwendungsgebiet

- spezielle Grundierung unter Bodenausgleichsmassen
- zur Vorbehandlung auch von Holzuntergründen
- für innen und außen

##### Produkteigenschaften

- verbessert die Haftung zum Untergrund
- geringer Verbrauch, da Konzentrat
- EMICODE EC 1 <sup>plus</sup>: sehr emissionsarm

##### Anwendungsgebiet

**weber.prim 802** ist geeignet als Haftgrundierung, für innen und außen, zwischen mineralischen Untergründen und Weber-Bodenausgleichsmassen. Sie erzeugt hohe Haftzugfestigkeiten auf saugenden Untergründen. **weber.prim 802** ist aber auch als Haftgrundierung auf Holzuntergründen geeignet.

##### Produktbeschreibung

**weber.prim 802** ist eine einkomponentige und lösungsmittelfreie Grundierung

##### Zusammensetzung

Kunststoffdispersion

##### Produkteigenschaften

hohe Haftzugfestigkeit auf saugenden Untergründen  
geringer Verbrauch, da Konzentrat  
lösemittelfrei  
**EMICODE EC 1 <sup>plus</sup>**: sehr emissionsarm

##### Technische Werte

Auftragswerkzeug	Besen, Rolle
Trocknungszeit	4 Stunden, die milchige Trübung der Grundierung muss farblos aufgetrocknet sein
Verarbeitungstemperatur	+ 6 °C bis + 30 °C
Mischungsverhältnis	max. 1 : 3 mit Wasser verdünnbar (je nach Anwendung)
Dichte	ca. 1 kg/l
pH-Wert	ca. 8

##### Qualitätssicherung

**weber.prim 802** unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

##### Allgemeine Hinweise

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.  
Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Durchtrocknung.  
Wasserlösliche Belagskleberreste auf den Untergründen sind unbedingt zu entfernen.  
Die aufgetragene Grundierung ist vor Verschmutzung und Feuchtigkeit zu schützen.  
Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## weber.prim 802

### Haftgrundierung Bodenausgleich

---

#### Untergrundvorbereitung

---

Die Untergründe müssen ausreichend tragfähig, staubfrei, trocken, öl- und fettfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Lose oder abblätternde Mörtel- und Anstrichreste sind sorgfältig zu entfernen.

Gegebenenfalls müssen Betonuntergründe und Zementestriche durch Kugelstrahlen oder Fräsen vorbereitet werden.

Die Oberflächenhaftzugfestigkeit des Untergrundes muss den Anforderungen der zu verwendeten Spachtelmasse genügen. Bei Einsatz von **weber.plan 813** bei nachfolgender Aufnahme von Belägen, müssen 1,0 N/mm<sup>2</sup> erreicht werden. Bei direkter Nutzung müssen 1,5 N/mm<sup>2</sup> erreicht werden.

Die notwendigen Untergrundvorbehandlungen sind auf die jeweiligen baustellenspezifischen Gegebenheiten abzustimmen.

---

#### Verarbeitung

---

##### Mischungsverhältnisse:

**Beton oder Zementestriche:** 1 RT **weber.prim 802** : 3 RT Wasser

**Calciumsulfatestriche und Holzuntergründe:** 1 RT **weber.prim 802** : 1 RT Wasser

Bitte beachten Sie auch die Angaben in den entsprechenden Anwendungstipps zu unseren **weber.plan** Bodenausgleichsmassen!

Zur Herstellung einer verarbeitungsfähigen Konsistenz wird **weber.prim 802** mit Leitungswasser gemischt bis eine homogene Flüssigkeit entsteht (Angaben Mischungsverhältnisse beachten). Nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist die Mischung wieder aufzurühren.

Die Haftgrundierung wird mit einem weichen Besen durch intensives Einbürsten aufgetragen und in den Untergrund einmassiert, bis sich ein dichter Film bildet. Beim Auftrag mit der Rolle ist auf einen gleichmäßig satten Auftrag zu achten. Pfützenbildung vermeiden.

Bei stark saugenden Untergründen besteht die Möglichkeit, dass nach dem ersten Auftrag keine Filmbildung eintritt. In diesem Fall muss frühestens nach Auftrocknung des Grundieranstriches, spätestens aber nach 48 Stunden, dieser Vorgang wiederholt werden.

Aufbringen der Bodenausgleichsmasse nach Auftrocknung des Grundieranstriches, spätestens aber nach 48 Stunden.

Um eine zügige Trocknung zu ermöglichen, ist für ausreichende Lüftung zu sorgen.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

---

#### Materialbedarf

---

untergrundabhängig : ca. 100 ml/m<sup>2</sup>  
bis 200 ml/m<sup>2</sup>

---

#### Verpackungseinheiten

---

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Kanister	5 l	90 Stück

---

---

#### Produktdetails

---

##### Farbe:

Transparent

##### Lagerung:

Bei kühler, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material mind. 12 Monate lagerfähig.